

Bürgerenergiekonvent 2015 in Erfurt **Netzwerke dauerhaft tragfähig gestalten**

Treffen der regionalen Netzwerke für Bürgerenergie am Rande des Konventes. Austausch über eigene Entwicklung und Zusammenarbeit mit Bündnis Bürgerenergie

Die Bedürfnisse in den einzelnen Bundesländern und die bessere Zusammenarbeit zwischen der lokalen Ebene und der Bundesebene waren Thema des zweiten Netzwerktreffens am 25.09.2015 in Erfurt.

Mit 15 Teilnehmer_innen gab es einen recht großen Zuspruch zu diesem Angebot am ersten Abend des Bürgerenergiekonventes. Die Vertreter_innen der Netzwerke beschrieben ausführlich die jeweilige Situation, gingen auf Erfolge, Defizite bzw. Förderbedingungen ein. Die meisten Anwesenden interessierte, wie es gelingen kann, die Netzwerke dauerhaft tragfähig zu gestalten.

In Rheinland-Pfalz und Hessen existiert eine positive Ausgangslage für die Etablierung der Landesgeschäftsstellen. In Thüringen gibt es zwar eine gute Zusammenarbeit innerhalb des Vereins, aber eine Förderung für die Geschäftsstelle steht noch aus. Positiv ist ebenso die Gründung des Bürgerenergie Bayern im letzten Jahr. Gründungsambitionen bestehen in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und dem Saarland. Hier existieren jeweils Gesprächsrunden und ein Initiativkreis aus den Reihen der Bürgerenergie.

Wie die jeweiligen Akteur_innen voneinander profitieren können, war ein Schwerpunkt der Diskussion. Ein weiterer Punkt war, wie die Zusammenarbeit bzw. Einbeziehung mit der Politik auf Landes- und Bundesebene organisiert werden kann. Die regionalen Bürgerenergieakteure führen die Bundestagsabgeordneten der jeweiligen Bundesländer in ihre Probleme ein. Auch die Landtagsabgeordneten werden durch einen regelmäßigen Informationsaustausch über die Situation der Bürgerenergie im Bund auf dem Laufenden gehalten.

In einem zweiten Teil formulierten die Netzwerker_innen in einem Brainstorming ihre Bedürfnisse und ihre Forderungen an das Bündnis

- Wie lassen sich dauerhaft Arbeitsfähigkeit, Unabhängigkeit und Professionalität erreichen?
- Wie sieht eine gute Arbeitsteilung zwischen Landesnetzwerken und BBEn aus?
- Wie ist die Stellung der Landesnetzwerke „zwischen“ den Bürgerenergieunternehmen und dem BBEn? „Wer ist wo Mitglied?
- Was tun mit den „weißen“ Länderflecken?
- Was ist die genaue Stellung bzw. das Alleinstellungsmerkmal des BBEn im Gesamtkonzert der Energiewende?